

**Anlage 10:** zur Vorlage Nr.: B 15/0291 des Stuv am 16.07.2015

**Betreff:** Rahmenplan "Wohnbauflächen Mühlenweg - Harckesheyde"

**Hier:** Scopingtabelle

## Festlegung von Untersuchungsumfang und Detaillierungsgrad (§ 2 Abs. 4 Satz 2 BauGB) – scoping Tabelle

**Rahmenplan „Wohnbauflächen Mühlenweg - Harckesheyde“** **Stand: 16.06.15**

<b>Schutzgut</b>	<b>Vorhandene Untersuchungen</b>	<b>Datum</b>	<b>Geforderte zusätzliche Untersuchungen</b>	<b>FD/TÖB - Datum</b>
<b>Mensch – Lärm</b>	<u>Lärminderungsplanung (LMP)/ Ist-Analyse 2005/ Schallimmissionsplan „Straße“ 2005 der Lärminderungsplanung</u>	2005	Aufgrund der angrenzenden Hauptverkehrsstraße und des angrenzenden Gewerbegebietes sind im weiteren Verfahren lärmtechnische Untersuchungen erforderlich.	6013
<b>Mensch – Erholung</b>	<u>Landschaftsplan 2020 Stadt Norderstedt einschl. Umweltbericht</u>	2007	Keine weiteren Untersuchungen erforderlich	6011/ 12.06.15
<b>Tiere</b>	Quantitative Erfassung ausgewählter Brutvogelarten (vorwiegend Gebäudebrüter) in der Stadt Norderstedt [Jens Hartmann für die Stiftung Naturschutz S-H]  Datenrecherche und Erarbeitung eines Grobkonzeptes zum Amphibien-schutz in Norderstedt [EGGERS BIOLOGISCHE GUTACHTEN für die Stiftung Naturschutz S-H]  <u>Landschaftsplan 2020 Stadt Norderstedt einschl. Umweltbericht</u>	2000  2002  2007	Zum jetzigen Zeitpunkt liegen keine verlässlichen Daten zur Tierwelt vor. Im Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) sind die Belange des besonderen Artenschutzes auch im Hinblick auf die Beurteilung von Eingriffen in Natur und Landschaft definiert. Eine gesonderte Betrachtung der möglichen Auswirkungen des Planvorhabens aus artenschutzrechtlicher Sicht ist daher von Nöten.  Im Rahmen einer Artenschutzrechtlichen Potentialabschätzung ist neben der Ermittlung der relevanten, näher zu betrachtenden Arten die zentrale Aufgabe, im Rahmen einer Konfliktanalyse mögliche artspezifische Beeinträchtigungen zu ermitteln und zu prüfen, ob für die relevanten Arten Zugriffsverbote ausgelöst werden.  Im Rahmen des Steckbriefes zur Wohnbaufläche 8 (W8) und zur Wohnbaufläche 9 (W9) wurde auf das mögliche Vorkommen von Feldvögeln, hier Kiebitz und Feldlerche hingewiesen. Die Feldlerche gilt in Schleswig-Holstein als gefährdet, so dass von ihrem Vorkommen maßgeblich Art und Ausmaß von Kompensationsmaßnahmen abhängen.  Feldlerchen werden mit drei Geländebegehungen (Anfang April, Ende April und Anfang Mai) zuverlässig erfasst bzw. ausgeschlossen. Mit diesen Terminen können Feldlerchen zuverlässig erfasst bzw.	6011/ 12.06.15

Schutzgut	Vorhandene Untersuchungen	Datum	Geforderte zusätzliche Untersuchungen	FD/TÖB - Datum
			ausgeschlossen werden und auch weitere Offenlandvögel, z.B. Wiesenpieper, Kiebitz oder Großer Brachvogel ausgeschlossen werden. Das Vorhandensein der vielen großen, alten Bäume lässt auf Fledermausvorkommen schließen.	
<b>Pflanzen</b>	Landschaftsplan 2020 Stadt Norderstedt <u>einschl. Umweltbericht</u>	2007	Die Abarbeitung der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung wird im Rahmen des weiteren Verfahrens erforderlich. Bei der Ermittlung des Eingriffsumfangs sind Maßnahmen zur Eingriffsminderung zu prüfen. Derzeit geht man von einem geschätzten Eingriff von ca. 16,6 ha aus. Gemäß Runderlass ergibt sich ein Ausgleichsbedarf von 8,3 ha. Als verlässliche Planungsgrundlage sind ein aktuelles Baumaß und eine Bewertung des Baumbestandes unerlässlich.	6011/ 12.06.15
<b>Boden</b>	<u>Bodenfunktion:</u> <u>Bodenkundliche Kartierung [Geologisches Landesamt]</u>  Landschaftsplan 2020 Stadt Norderstedt <u>einschl. Umweltbericht</u>  <u>Altlastenkataster</u>  Untersuchungen zur Gefährdungsabschätzung der Altablagerung Harkesheyde, Norderstedt [ALKO GmbH]  Bericht über mögliche Deponiegasauswirkungen der „Altablagerung Harkesheyde“ auf das östlich angrenzende Grundstück und Erkundung einer Verdachtsfläche auf diesem Grundstück [ALKO GmbH]  Grundwasseruntersuchungen aus den Jahren [Stadt Norderstedt]	1976/2005  2007  Abfrage 2014  1990  1991  2009-2013	<u>Bodenfunktion:</u> s. unter Schutzgut Pflanzen  Altlasten: Beschreibung der Gassicherungsmaßnahmen (inkl. Gassperre) im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens.	6011/ 12.06.15  6013 Altlasten/ 18.11.14



Schutzgut	Vorhandene Untersuchungen	Datum	Geforderte zusätzliche Untersuchungen	FD/TÖB - Datum
	Untersuchung der Altablagerung 4-17 im Zuge der Aufstellung des Rahmenplans Wohnbauflächen Mühlenweg-Harckesheyde [Hanseatisches Umweltkontor, Lübeck]	2013		
<b>Wasser</b>	<p>Stichtagsmessungen Stadt Norderstedt (gesamtes Stadtgebiet – teilw. Grundwassergleichenpläne)</p> <p><u>Grundwasserstand und Flurabstand 1. Grundwasserleiter im Stadtgebiet Norderstedt auf Grundlage der Messkampagne September 2010 [FUGRO HGN, Neumünster]</u></p> <p>Stichtagsmessungen an Grund- und Oberflächenwasserstellen im Stadtgebiet Norderstedt [Geoconsult, Hamburg]</p>	<p>1992/93/95/ 98/99/00/03/ 04/05/07</p> <p>2010</p> <p>2011</p>	Keine weiteren Untersuchungen erforderlich	6013 Altlasten/ 18.11.14
<b>Luft</b>	<p><u>Orientierende Luftschadstoffmessungen an vier verkehrsexponierten Standorten durch die Lüthynische Überwachung Schleswig-Holstein (Passivsammler an Ohechaussee, Segeberger Chaussee, Poppenbüttele Straße und Ulzburger Straße)</u></p> <p><u>Abschätzung der aktuellen und zukünftigen Luftqualitätsgüte Norderstedts gemäß der EG-Luftqualitätsrahmenrichtlinie/22. BImSchV [METCON Umweltmeteorologische Beratung, Pinneberg]</u></p>	2005	Voraussichtlich keine weiteren Untersuchungen erforderlich	6013
<b>Klima – Stadtklima</b>	Analyse der klimakologischen Funktionen für die Stadt Norderstedt [GEO-NET Umweltconsulting GmbH, Hannover]	2014	Keine weiteren Untersuchungen erforderlich	6013 UP/ 20.11.14

Schutzgut	Vorhandene Untersuchungen	Datum	Geforderte zusätzliche Untersuchungen	FD/TÖB - Datum
<b>Klima – Klimaschutz</b>	<p>Die Stadt Norderstedt ist seit 1995 Mitglied im Klima-Bündnis europäischer Städte und hat sich zu einer weiteren Minderung der gesamtstädtischen CO<sub>2</sub>-Emissionen um 10 % alle 5 Jahre verpflichtet.</p> <p><u>Klimaschutzorientiertes Energiekonzept für den Gebäudesektor in Norderstedt</u>: Stadtweite Analyse der Klimaschutzpotenziale durch energetische Gebäudesanierung und klimafreundliche Energieversorgung durch Fernwärme und Erneuerbare Energien, dabei Ermittlung wirtschaftlicher Versorgungspotenziale, u. a. für Fernwärme. Handlungsempfehlungen untergliedert nach Stadtraumtypen. [Ecofys Germany GmbH, 2009]. (Grundsatzbeschluss zur Umsetzung des Energiekonzepts im ASuV vom Juli 2010).</p> <p><u>CO<sub>2</sub>-Bilanz 2010</u> Für die städtischen Liegenschaften wurden die Ziele für 2010 deutlich erreicht (- 61,2 % CO<sub>2</sub>-Emissionen gegenüber 1990), für das gesamte Stadtgebiet jedoch nicht (- 30 % CO<sub>2</sub>-Emissionen).</p>	<p>2009</p> <p>2010</p>	<p>Aufgrund der Zielsetzung ein nachhaltiges Siedlungsquartier zu entwickeln, sind im weiteren Verlauf des Verfahrens Fragen der Energieversorgung detailliert zu betrachten.</p>	<p>6013</p>
<b>Landschaft</b>	<p><u>Landschaftsplan 2020 Stadt Norderstedt</u> einschl. <u>Umweltbericht</u></p>	<p>2007</p>	<p>Keine weiteren Untersuchungen erforderlich</p>	<p>6011/ 12.06.15</p>
<b>Kulturgüter und sonstige Sachgüter</b>			<p>Keine weiteren Untersuchungen erforderlich</p>	<p>Archäologisches Landesamt SH/ 22.10.14</p>

Schutzgut Wechselwirkungen	Vorhandene Untersuchungen s. jeweils unter den Schutzgütern	Datum s. jeweils unter den Schutzgütern	Geforderte zusätzliche Untersuchungen	FD/TÖB - Datum

  
 .....  
 UP Koordination